KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Nahe-Glan
Ortsgemeinde Meddersheim
AGS-Schlüssel: 13310064

Stichtag: 31.03.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1336

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 88

Einwohner gesamt: 1424

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	668	50	668	50	1336	100
davon Ausländer	19	38	31	62	50	3,743
Einwohner nur mit Nebenwohnung	40	45,455	48	54,545	88	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	2,273
gesamt	**708**	**49,719**	**716**	**50,281**	**1424**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	52	3,892	53	3,967	105	7,859
10-19 Jahre	76	5,689	72	5,389	148	11,078
20-29 Jahre	44	3,293	41	3,069	85	6,362
30-39 Jahre	65	4,865	53	3,967	118	8,832
40-49 Jahre	73	5,464	89	6,662	162	12,126
50-59 Jahre	104	7,784	107	8,009	211	15,793
60-69 Jahre	102	7,635	106	7,934	208	15,569
70-79 Jahre	102	7,635	92	6,886	194	14,521
80-89 Jahre	48	3,593	47	3,518	95	7,111
90-99 Jahre	2	0,15	8	0,599	10	0,749
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**668**	**50**	**668**	**50**	**1336**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	0,823	12	0,898	23	1,722
3-5 Jahre	18	1,347	16	1,198	34	2,545
6-15 Jahre	66	4,94	72	5,389	138	10,329
16-17 Jahre	13	0,973	10	0,749	23	1,722
18-20 Jahre	24	1,796	25	1,871	49	3,668
gesamt	**132**	**9,88**	**135**	**10,105**	**267**	**19,985**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	12	0,898	7	0,524	19	1,422
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,15	3	0,225	5	0,374
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,075	7	0,524	8	0,599
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,225	4	0,299	7	0,524
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	6	0,449	4	0,299	10	0,749
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	2	0,15	1	0,075	3	0,225
gesamt	**26**	**1,946**	**26**	**1,946**	**52**	**3,892**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	327	24,476	369	27,62	696	52,096
römisch-katholisch	113	8,458	116	8,683	229	17,141
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,075	0	0	1	0,075
russisch-orthodox	0	0	1	0,075	1	0,075
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	16	1,198	12	0,898	28	2,096
ohne Angabe, gemeinschaftslos	211	15,793	168	12,575	379	28,368
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,075	1	0,075
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	1	0,075	1	0,075
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**668**	**50**	**668**	**50**	**1336**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	249	18,638	213	15,943	462	34,581
verheiratet	354	26,497	348	26,048	702	52,545
verwitwert	21	1,572	64	4,79	85	6,362
geschieden	41	3,069	35	2,62	76	5,689
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,225	8	0,599	11	0,823
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**668**	**50**	**668**	**50**	**1336**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.